



EDK | CDIP | CDPE | CDEP |

Schweizerische Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren
Conférence suisse des directeurs cantonaux de l'instruction publique
Conferenza svizzera dei direttori cantonali della pubblica educazione
Conferenza svizra dals directurs chantunals da l'educaziun publica

BFI-Botschaft 2021-2024 Forderungen der Kantone



Regierungsrätin Dr. Silvia Steiner, EDK-Präsidentin

Stammtisch der Kantone | Bern | 9. März 2020

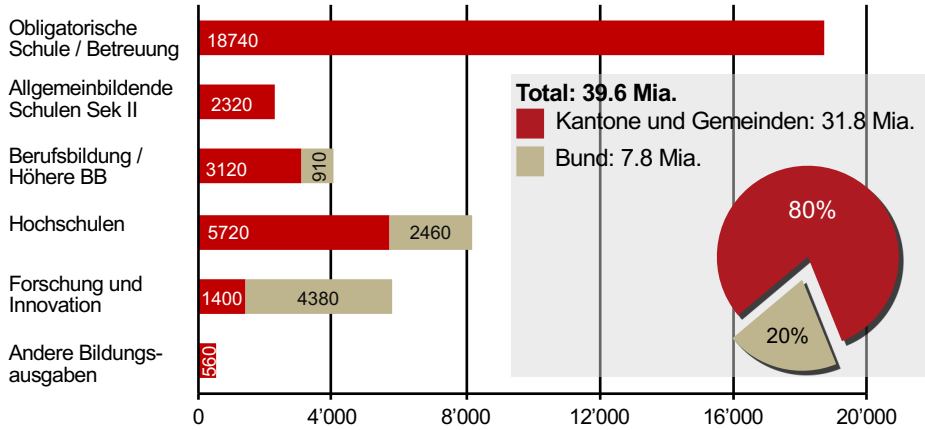
||||| 2

Worum geht es?

- Die BFI-Botschaft enthält die Finanzierung aller Massnahmen des Bundes zur Förderung der Berufsbildung, der Hochschulen und der Weiterbildung sowie von Forschung und Innovation.
- Für die Qualität des Schweizerischen Bildungssystems ist es unabdingbar, dass die Kantone in den gemeinsam finanzierten Bereichen auf eine solide und verlässliche Finanzierungspolitik des Bundes zählen können.
- SR: Sommersession 2020 (Hearing WBK-S April 2020)
NR: Herbstsession 2020 (Hearing WBK-N Juli 2020)

EDK | CDIP | CDPE | CDEP | Stammtisch der Kantone | 9. März 2020

Öffentliche Ausgaben für Bildung und Forschung 2017



In Mio. CHF; Quellen: BFS, EFV

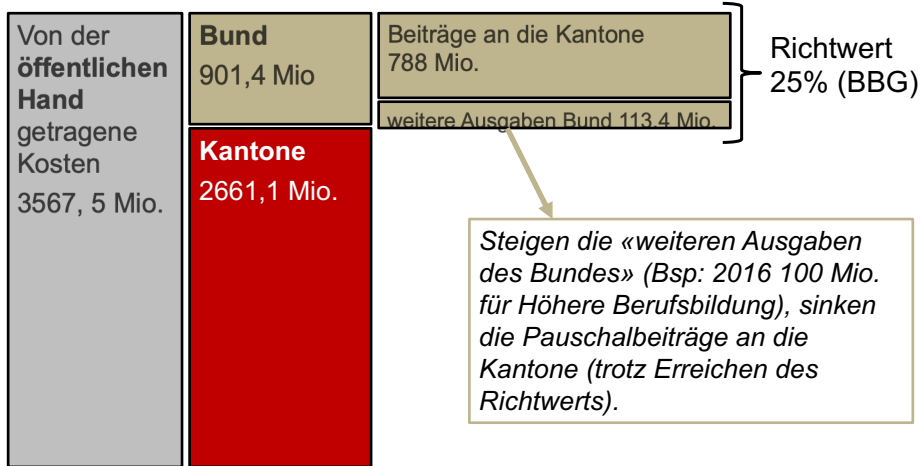
EDK | CDIP | CDPE | CDEP | Stamtisch der Kantone | 9. März 2020

Finanzvolumen BFI-Botschaft 2021-24 (~28 Mia.)

Berufsbildung	3703 Mio.
Weiterbildung	54 Mio.
Stipendien	100 Mio.
Kantonale Hochschulen	5781 Mio.
<i>Beiträge an die Kantone: rund 10 Mia.</i>	
ETH	10811 Mio.
Internationale Bildungszusammenarbeit / Austausch	266 Mio.
Forschungs- und Innovationsförderung	7031 Mio.

EDK | CDIP | CDPE | CDEP | Stamtisch der Kantone | 9. März 2020

Finanzierungsmechanismus Berufsbildung (2018)



Quelle: SBF/EDK, BFI-Reporting 2019

Forderung 1: Stärkeres Wachstum

- Die Zahl der Lernenden und Studierenden im Bereich Berufsbildung und Hochschule wird in der kommenden BFI-Periode weiter ansteigen. Gleichzeitig will die Schweiz in der Bildung, Forschung und Innovation führend bleiben und die Chancen der Digitalisierung nutzen.
- **Das vorgeschlagene Finanzwachstum (Berufsbildung 1,2%) reicht nicht, um dieses hohe Ziel zu erreichen. Das generelle Finanzierungswachstum von 2,2% bedeutet Stagnation.**

Forderung 2: Priorität Grundbeiträge

- Für die Kantone sind kontinuierliche und planbare finanzielle Beiträge des Bundes zentral. Alles andere schränkt die Handlungsfreiheit der Kantone ein und erschwert die Finanzplanung.
- Die Bundesfinanzierung muss deshalb auch in Zukunft prioritär über verlässliche Grundbeiträge erfolgen.
- **Die Projektfinanzierung darf nicht zu Lasten der Grundfinanzierung erfolgen.**

Forderung 3: 30% Bundesbeteiligung

- Die Berufsbildung wird umfassend durch den Bund geregelt. Die Kosten der öffentlichen Hand tragen jedoch zu 75% die Kantone ([Art. 59 Berufsbildungsgesetz](#)). Dies ist ein Missverhältnis.
- **Die Kantone fordern daher, dass die Bundesbeteiligung an den Kosten der Berufsbildung von 25% auf 30% erhöht wird. Diese Erhöhung wäre für den Bund mit jährlichen Mehrkosten in der Grössenordnung von 140 Mio. Fr. verbunden.**
- Zur Information: Die Bundesbeteiligung beträgt bei der Weiterbildung 50%, bei den Fachhochschulen 30% und bei den (nicht durch den Bund geregelten) Universitäten 20%.



EDK | CDIP | CDPE | CDEP |

Schweizerische Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren
Conférence suisse des directeurs cantonaux de l'instruction publique
Conferenza svizzera dei direttori cantonali della pubblica educazione
Conferenza svizra dals directurs chantunals da l'educaziun publica

BFI-Botschaft 2021-2024 Forderungen der Kantone



Regierungsrätin Dr. Silvia Steiner, EDK-Präsidentin

Stammtisch der Kantone | Bern | 9. März 2020